

Herrn Bürgermeister  
Thomas Schröder  
Im Rathaus  
34431 Marsberg

**Bennet Muys**  
MBG-Fraktionsvorsitzender  
Telefon: 0170/7762399  
E-Mail: bennet.muys@gmail.com

Marsberg, den 12.06.2024

## **Änderungsantrag zur Vorlage 104/2023 3. Ergänzung**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragt die Marsberger Bürgergemeinschaft nach §15 GO für den Rat der Stadt Marsberg nachstehende Änderung der Vorlage 104/2023 3. Ergänzung:

- Änderung des Beschlusstextes zu:
  1. Alle anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler erhalten weiterhin Deutschlandtickets bei vollständiger Kostenübernahme durch die Stadt Marsberg.  
Nicht anspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler der Marsberger Schulen der Schuljahre Eins bis einschließlich Vier können das Deutschlandticket für einen Eigenanteil in Höhe von 29,00 € pro Monat erwerben. Den Differenzbetrag in Höhe von 20,00 € pro Monat und Schüler übernimmt die Stadt Marsberg als Schulträger.  
Nicht anspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler der Marsberger Schulen ab einschließlich dem fünften Schuljahr können das Deutschlandticket unter Fortsetzung der derzeitigen Praxis bei vollständiger Kostenübernahme durch die Stadt Marsberg erhalten.  
Als anspruchsberechtigte Schüler gelten hierbei auch Schülerinnen und Schüler deren Anspruch sich aus dem Straßenverzeichnis entsprechend dem Beschluss vom 15.06.2023 zur Vorlage 219/2021 – 3. Ergänzung ergibt.  
Diese Regelung gilt ab dem 01.08.2024.
  2. Betreffend der Jahrgangsstufen Eins bis einschließlich Vier: Sofern eine Erhöhung des Bezugspreises für das Deutschlandticket ab dem 01.01.2025 eingeführt wird, wird die Erhöhung in die Eigenanteile der nicht anspruchsberechtigten Schüler überführt. Der Eigenanteil des Schulträgers verbleibt bei einem Betrag von 20,00 € monatlich pro Schüler.  
Betreffend der Jahrgangsstufen ab einschließlich Fünf: Sofern eine Erhöhung des Bezugspreises für das Deutschlandticket ab dem 01.01.2025 eingeführt wird, wird die Erhöhung in die Eigenanteile der nicht anspruchsberechtigten Schüler überführt. Der Eigenanteil des Schulträgers verbleibt bei einem Betrag von 49,00 € monatlich pro Schüler.

Zur Begründung:

Die Marsberger Bürgergemeinschaft folgt grundsätzlich der Begründung des Antrags der SPD-Fraktion vom 11.06.2024. Persönliche Beobachtungen und Gespräche mit betroffenen Eltern zeigen jedoch, dass insbesondere in

den Jahrgangsstufen Eins bis Vier weiterhin der persönliche Transport durch die Eltern das bevorzugte Mittel ist. Das betrifft sowohl den Weg zur Schule als auch zu Vereinen und Freunden. In Anbetracht der herausfordernden Haushaltslage sieht die Marsberger Bürgergemeinschaft in der Differenzierung der Schuljahrgänge ein adäquates Mittel zur Erreichung der SPD seitig genannten Ziele, als auch dem gebotenen effizienten Einsatz von Haushaltsmitteln.

Derzeit ist die zukünftige Gestaltung des Deutschlandtickets nicht absehbar. In Diskussion stehen Preissteigerungen von 20% und mehr. Dies würde zu einer relevanten Steigerung der Kosten führen. Um die Planbarkeit und Stabilität des Haushalts zu gewährleisten, ist daher eine Deckelung der Eigenanteile des Schulträgers zielführend.

Mit freundlichen Grüßen



Bennet Muys

MBG-Fraktionsvorsitzender